Gemeinderat von Zürich

06.10.10

Dringliche Schriftliche Anfrage

von Claudia Simon (FDP)
und 33 Mitunterzeichnenden

Den Medien konnte man entnehmen, dass die Abend- und Nachtparkplätze an der Hönggerstrasse in Wipkingen zwischen der Röschibachstrasse und dem Dammweg aufgehoben wurden. In diesem Gebiet sind Parkplätze in der blauen Zone sehr rarges wurden bereits vor ein paar Jahren Parkplätze an der Röschibachstrasse aufgehoben. Im Umkreis des neuen Parkverbotes befinden sich vier Restaurants, die abends für ihre Gäste auf die 28 Parkplätze angewiesen sind. Bereits beklagen sich die Gaststätten über einen Besucherrückgang und mussten Angestellte entlassen. Die Dienstabteilung Verkehr argumentiert mit mangelnder Verkehrssicherheit und dass die Verkehrsvorschrift am 14. Juli (genau zu Beginn der Sommerferien!) ausgeschrieben war. Das gleiche gilt auch für die angebauten Parkplätze an der Albisriederstrasse, am Letzigraben, an der Ackersteinstrasse und an der Breitensteinstrasse. ch bitte den Stadtrat in diesem Zusammenhang um Beantwortung der folgenden Fragen:

- 1. Gab es in den betreffenden Strassenabschnitten in den letzten fünf Jahren Unfälle?
- 2. Wenn ja, wie viele und welcher Art?
- 3. Wenn nein, worin liegt dann die Begründung mit mangelnder Sicherheit?
- 4. Wie begründet der Stadtrat die Notwendigkeit, die Publikation ausgerechnet in die Zeit der Sommerferien zu legen?
- 5. Wie wurden die umliegenden Anwohnerinnen und Anwohner und Geschäfte vorgängig informiert?
- 6. Wenn sie nicht informiert wurden, teilt die Stadt die Meinung, dass vor allem in Wipkingen die Kommunikation einmal mehr versagt hat?
- 7. War sich die Stadt bewusst, dass die Aufhebung der Parkplätze massive Einbussen bei den ansässigen Restaurants zur Folge hat?
- 8. Wo ersetzt die Stadt Zürich die abgebauten Parkplätze in näherer Umgebung?
- 9. Wie viele Parkplätze wurden insgesamt abgebaut?
- 10. Wie begründet der Stadtrat die Aufhebung im Zusammenhang mit seiner kürzlich veröffentlichten Studie für eine gewerbefreundliche Stadt?
- 11. Wie sieht der Stadtrat die Aktion im Zusammenhang mit seinem Legislaturschwerpunkt "Stadt und Quartiere gemeinsam gestalten"?

Romi U. Hingo The

M. Som Im Sy HOWN Gligm l. Law T